



VERÖFFENTLICHUNG

Die Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich hat über die aktuelle Situation zum Thema SARS-CoV-2/Covid-19 (Coronavirus) informiert.

Die Gesundheitsdirektion informierte am frühen Abend darüber, dass ein erster Erkrankungsfall im Kanton Zürich bestätigt wurde. Es gilt weiterhin das Ziel, über die Verbreitung zu stoppen. Dafür muss die Ansteckungskette nachvollzogen bzw. unterbrochen werden können. Es ist daher wichtig, sich an die Vorgaben zu halten. Es gilt weiterhin und unverändert:

Verhaltensempfehlungen

- Regelmässig gründlich Hände mit Seife waschen oder ein Handdesinfektionsmittel verwenden.
- In Papiertaschentuch oder Armbeuge niesen oder husten. Papiertaschentuch sofort entsorgen.
- Bei Grippe-symptomen und/oder Fieber zu Hause bleiben.

Glauben Einwohnerinnen und Einwohner von einer Erkrankung betroffen sein zu können, ist auf keinen Fall die Arztpraxis aufzusuchen. In solchen Fällen ist das Ärztelefon unter der Nummer 0800 33 66 55 zu kontaktieren. Abklärungen und Untersuchungen erfolgen weiterhin ausschliesslich in den designierten Abklärungsspitalern. Dadurch kann sichergestellt werden, dass die Untersuchungen mit gleichbleibender Qualität sowie ohne Gefährdung Dritter durchgeführt werden können, und dass auch anschliessend die optimale Behandlung gewährleistet ist.

Die Gesundheitsdirektion hat nachstehende Spitäler als Abklärungsspitäler festgelegt:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| - Universitätsspital Zürich | - Spital Bülach |
| - Stadtspital Triemli | - Spital Limmattal |
| - Kinderspital Zürich | - Spital Uster |
| - Kantonsspital Winterthur | - GZO Spital Wetzikon |
| - Klinik Hirslanden | |

Aktualisierte Informationen sind unter www.gd.zh.ch/coronavirus oder unter www.bag.admin.ch erhältlich. Weitergreifende präventive Massnahmen sind derzeit nicht notwendig. Gemeinden werden laufend informiert.

Glattalstrasse 201
8153 Rümlang

T 044 817 75 00
F 044 818 01 18

www.ruemlang.ch

Donnerstag, 27. Februar 2020, 2235 Uhr